

## Jahrgangsstufe 6 I.Halbjahr

Inhaltsfeld	Fachlicher Kontext	Konzeptbez. Kompetenzen	Methodische Konkretisierung	Prozessbez. Kompetenzen
<p><b>Bau und Leistungen des menschlichen Körpers II</b></p>	<p>Vertiefung der Inhalte aus Jahrgangsstufe 5 I. Halbjahr (z. B. chemische Struktur von Nährstoffen; Energiebegriff; Vergleich und Bewertung verschiedener Ernährungsgewohnheiten, z. B. Vergleich verschiedener Frühstücksgewohnheiten)</p> <p>Bewegung – Teamarbeit für den ganzen Körper (z. B. Gasaustausch über Lungenbläschen; Ein- und Ausatmen; Blutkreislauf; Zusammensetzung des Blutes; Bedeutung der Erythrozyten)</p> <p>Aktiv werden für ein gesundheitsbewusstes Leben (u.a. Verdauung durch Enzyme, z. B. Amylase im Speichel, Pepsin im Magen; Nachweis verschiedener Nährstoffen; psychische und physische Wirkung von Drogen)</p>	<p>siehe Jahrgangsstufe 5 I. Halbjahr</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Recherchieren unter Einbezug unterschiedlicher Quellen</li> <li>• Projektarbeit in Kleingruppen</li> <li>• Durchführung von Gedankenexperimenten</li> </ul>	<p><u>Erkenntnisgewinnung</u> - ... recherchieren in unterschiedlichen Quellen (Print- und elektronische Medien) und werten die Daten, Untersuchungsmethoden und Informationen kritisch aus.</p> <p><u>Kommunikation</u> - ... planen, strukturieren, kommunizieren und reflektieren ihre Arbeit, auch als Team.</p>

Inhaltsfeld	Fachlicher Kontext	Konzeptbez. Kompetenzen	Methodische Konkretisierung	Prozessbez. Kompetenzen
<p><b>Überblick und Vergleich von Sinnesorganen des Menschen</b></p> <p>Aufbau und Funktion von Ohr oder Auge des Menschen, Reizaufnahme und Informationsverarbeitung beim Menschen, Sinnesleistungen bei Tieren (Orientierungsaspekt und Vergleich zum Menschen)</p>	<p>Die Umwelt erleben: die Sinnesorgane (u.a. Struktur und Funktionsweise des Ohrs, z. B. Schallwellen treffen auf das Trommelfell; Krankheit durch Lärm)</p> <p>Sicher im Straßenverkehr – Sinnesorgane helfen (z. B. Alltagsphänomene, z. B. Wichtigkeit der Sinne auf dem Weg zur Schule; Erkrankungen der Sinnesorgane)</p> <p>Tiere als Sinnesspezialisten (Vergleich von Gesichtsfeldern, Hör- und Sehleistung; Orientierung mit Sinnen, z. B. Fledermaus)</p>	<p><u>Struktur und Funktion</u> SF_6_11 ♦ beschreiben Aufbau und Funktion von Auge oder Ohr und begründen Maßnahmen zum Schutz dieser Sinnesorgane. SF_6_12 ♦ beschreiben die Zusammenarbeit von Sinnesorganen und Nervensystem bei Informationsaufnahme, -weiterleitung und -verarbeitung.</p> <p><u>System</u> SY_6_7 ♦ beschreiben die Wirkung der UV-Strahlen auf die menschliche Haut, nennen Auswirkungen und entsprechende Schutzmaßnahmen.</p>	<ul style="list-style-type: none"> <li>• Vergleich von Modellen</li> <li>• Erstellung eines Glossar</li> <li>• Debatte</li> <li>• Podiumsdiskussion</li> </ul>	<p><u>Erkenntnisgewinnung</u></p> <p>- ... beobachten und beschreiben biologische Phänomene und Vorgänge und unterscheiden dabei Beobachtung und Erklärung.</p> <p>- ... erkennen und entwickeln Fragestellungen, die mit Hilfe biologischer Kenntnisse und Untersuchungen zu beantworten sind.</p> <p>- ... führen qualitative und einfache quantitative Experimente und Untersuchungen durch und protokollieren diese.</p> <p>- ... stellen Zusammenhänge zwischen biologischen Sachverhalten und Alltagserscheinungen her und grenzen Alltagsbegriffe von Fachbegriffen ab.</p> <p>- ... beschreiben,</p>
<p><b>Sexualerziehung</b></p> <p>Veränderungen in der Pubertät, Bau und Funktion der Geschlechtsorgane, Paarbindung, Geschlechtsverkehr, Empfängnis, Empfängnisverhütung,</p>	<p>Es gelten die Richtlinien zur Sexualerziehung</p>	<p><u>Struktur und Funktion</u> SF_6_14 ♦ beschreiben und vergleichen Geschlechtsorgane von Mann und Frau und erläutern deren wesentliche Funktion. SF_6_15 ♦ unterscheiden zwischen primären und</p>		<p>Zusammenhänge zwischen biologischen Sachverhalten und Alltagserscheinungen her und grenzen Alltagsbegriffe von Fachbegriffen ab.</p> <p>- ... beschreiben,</p>

<p>Schwangerschaft und Geburt, Entwicklung vom Säugling zum Kleinkind</p>		<p>sekundären Geschlechtsmerkmalen.  SF_6_16 ♦ vergleichen Ei- und Spermienzelle und beschreiben den Vorgang der Befruchtung.  SF_6_17 ♦ nennen Möglichkeiten der Empfängnisverhütung.</p> <p><u>Entwicklung</u>  EW_6_2 ♦ beschreiben die Individualentwicklung des Menschen.  EW_6_5 ♦ nennen die Verschmelzung von Ei- und Spermienzelle als Merkmal für geschlechtliche Fortpflanzung bei Menschen und Tieren.  EW_6_10 ♦ nennen die Vererbung als Erklärung für Ähnlichkeiten und Unterschiede von Eltern und Nachkommen auf phänotypischer Ebene.</p>		<p>veranschaulichen oder erklären biologische Sachverhalte unter Verwendung der Fachsprache und mit Hilfe von geeigneten Modellen und Darstellungen.</p> <p>- ... recherchieren in unterschiedlichen Quellen (Print- und elektronische Medien) und werten die Daten, Untersuchungsmethoden und Informationen kritisch aus.</p> <p><u>Kommunikation</u>  - ... tauschen sich über biologische Erkenntnisse und deren gesellschafts- oder alltagsrelevanten Anwendungen unter angemessener Verwendung der Fachsprache und fachtypischer Darstellungen aus.</p> <p>- ... planen, strukturieren, kommunizieren und reflektieren ihre Arbeit, auch als Team.</p> <p>- ... dokumentieren und präsentieren den Verlauf</p>
---	--	---	--	---

				<p>und die Ergebnisse ihrer Arbeit sachgerecht, situationsgerecht und adressatenbezogen in Form von Texten, Skizzen, Zeichnungen, Tabellen oder Diagrammen.</p> <ul style="list-style-type: none"><li>- ... veranschaulichen Daten angemessen mit sprachlichen, mathematischen und bildlichen Gestaltungsmitteln.</li><li>- ... kommunizieren ihre Standpunkte fachlich korrekt und vertreten sie begründet adressatengerecht.</li><li>- ... beschreiben und erklären in strukturierter sprachlicher Darstellung den Bedeutungsgehalt von fachsprachlichen bzw. Alltagssprachlichen Texten und von anderen Medien.</li></ul> <p><u>Bewertung</u></p> <ul style="list-style-type: none"><li>- ... unterscheiden auf der Grundlage normativer und ethischer Maßstäbe zwischen beschreibenden Aussagen und Bewertungen.</li></ul>
--	--	--	--	--

				<ul style="list-style-type: none"><li>- ... stellen aktuelle Anwendungsbereiche und Berufsfelder dar, in denen biologische Kenntnisse bedeutsam sind.</li> <li>- ... beurteilen Maßnahmen und Verhaltensweisen zur Erhaltung der eigenen Gesundheit und zur sozialen Verantwortung.</li> <li>- ... benennen und beurteilen Auswirkungen der Anwendung biologischer Erkenntnisse und Methoden in historischen und gesellschaftlichen Zusammenhängen an ausgewählten Beispielen.</li> <li>- ... beurteilen die Anwendbarkeit eines Modells.</li></ul>
--	--	--	--	---